

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, 06. April 2009

Kepler Capital Markets initiiert weiteren Absolute Return Fonds Risikogesteuerte Investition in die Assetklassen Aktien und Volatilität mit dem RiskProtect II

Kepler Capital Markets (KCM) initiiert mit dem KCM Fund – RiskProtect II einen weiteren UCITS-III-konformen Fonds, der sich durch ein innovatives Risikomanagement auszeichnet. Mit der bewährten Anlagestrategie dieses neuen Fonds der RiskProtect-Produktpalette ermöglicht die Investmentgesellschaft dem Anleger eine Investition in eine aktiennahe Strategie unter Einbeziehung einer jährlich vorab definierten Wertuntergrenze. Gleichzeitig ist Kepler Capital Markets davon überzeugt, auch bei dieser Strategie durch die alternative Generierung von Alpha einen deutlichen Mehrwert gegenüber den Standardprodukten am Markt zu erzielen. Neben der Publikumsfonds-Variante wird die Strategie zusätzlich auch als Segregated Account angeboten.

KCM Fund – RiskProtect II: Zusätzliches Alpha bei begrenztem Risiko

Der RiskProtect II kombiniert eine Investition in die Assetklassen Volatilität und Aktien mit einem anspruchsvollen Risikomanagement. Das Basisportfolio besteht dabei aus einem passiv nachgebildeten Aktienexposure und kurzfristigen, hochliquiden Anleihen mit sehr hoher Bonität. Als schützender Puffer gegen stark fallende Kurse wird innerhalb des Fonds zu Beginn jedes Jahres vorab eine Wertuntergrenze definiert, die mit Optionsstrategien umgesetzt wird und den Anleger auf Jahressicht gegen Wertverluste über die definierte Wertuntergrenze hinaus absichern soll.

„Zudem verfolgen wir innerhalb des Portfolios Volatilitätsstrategien sowie eine dynamische Asset Allocation, welche mit kontinuierlich berechneten Risikokennziffern zusätzlich überwacht werden“, erläutert Portfoliomanager Harald Bareit die Vorgehensweise. Liegt der Wert des Portfolios nach Abzug des ermittelten Risikos über der definierten Wertuntergrenze, steht dem Portfoliomanager freies Risikokapital zur Verfügung, das er für zusätzliche aktive Strategien

nutzen kann. Somit kann die Strategie trotz bestehender Absicherung des Portfolios gegen starke Wertverluste mittel- bis langfristig mit einer aktiennahen Performance bei einer erwarteten Volatilität im Bereich einer langfristigen Rentenanlage aufwarten.

„Die Strategie des RiskProtect II hat gegenüber einem klassischen Mischfonds mehrere Vorteile“, erklärt Harald Bareit. „So ist unter anderem das Beta, also das Aktienmarktrisiko des Portfolios, asymmetrisch, weil die negativen Ausreißer auf der linken Seite der Normalverteilung durch die Wertsicherung ausgeschlossen werden. Der Investor soll somit vor einer stark negativen Entwicklung seines Investments geschützt werden.“ Zudem nutzt der RiskProtect II zur Steuerung des Volatilitätsrisikos die Volatilität selbst als Assetklasse. Gründe für das Handeln von Volatilität sind beispielsweise die mögliche Absicherung gegen die Bewegungsrisiken des Basiswertes – besonders bei sogenannten „Volaspitzen“, die durch plötzliche Verkaufswellen verursacht werden – sowie ihre Eigenschaft als eine diversifizierende Asset-Klasse und zusätzlicher Ertragsbringer innerhalb des Portfolios.

Harald Bareit sieht auch deutliche Vorteile gegenüber den häufig am Markt auftretenden CPPI-Strukturen, die zum Beispiel keine feste oder nur eine bedingte Wertuntergrenze bieten. Bei Verlusten gleich zu Beginn des Anlagezeitraums partizipieren Investoren mit CPPI-Modellen zusätzlich nur begrenzt von anschließend steigenden Märkten. Im RiskProtect II bleibt hingegen aufgrund unterschiedlicher Strukturen und Ertragsquellen eine grundsätzliche Bewegungsfähigkeit erhalten. In hochvolatilen Märkten schneiden CPPI-Strategien zudem meist schlechter ab. Andere Wertsicherungsstrategien, wie etwa Garantiefonds, brauchen beim gegenwärtig niedrigen Zinsniveau wiederum eine ziemlich lange Laufzeit, damit eine wirksame Aktienquote erreicht werden kann. Zusätzlich sind Garantiefonds nach der Installierung ihrer Struktur nicht mehr flexibel. „Alle diese Gründe sprechen daher für ein innovatives Struktur- und Risikomanagement, wie wir es beim RiskProtect II anwenden“, fügt Bareit hinzu.

Details zum KCM Fund – RiskProtect II

| | |
|------------------------------|---|
| WKN / ISIN: | A0RCET / LU0397539791 |
| Fondsgesellschaft: | Alceda Fund Management S.A., Lux. |
| Ausgabeaufschlag: | max. 5 % |
| Verwaltungsvergütung: | max. 0,805 % p.a. des Netto-Teilfondsvermögens |
| Performance Fee: | 15 % des Vermögenszuwachses, um den die Wertentwicklung des Netto-Teilfondsvermögens 3% pro Halbjahr (Hurdle Rate) übersteigt; High Watermark |
| Verwendung der Erträge: | Thesaurierend |
| Zentralverwaltungsvergütung: | max. 0,06 % p.a. des Netto-Teilfondsvermögens |
| Depotbankvergütung: | max. 0,06 % p.a. des Netto-Teilfondsvermögens zzgl. WP-Transaktionskosten |

Pressekontakt:Kepler Capital Markets

Stephan Beismann

stephan.beismann@keplercm.com

Tel.: +49 69 7 56 96 286

HBS International

Sarah Steilen

ssteilen@hbs.com

Tel.: +49 69 8570 82 52

Über Kepler Capital Markets

Kepler Capital Markets ist ein führendes paneuropäisches Investmenthaus mit Hauptsitz in Paris. Das unabhängige Unternehmen bietet lokale Expertise auf einer europäischen Plattform mit Niederlassungen in verschiedenen Finanzzentren Europas und der USA. Das Asset Management von Kepler Capital Markets versteht sich dabei als Anbieter von Alternative Assets / Absolute-Return-Produkten, der seinen Kunden überzeugende, nachhaltige und weitgehend unkorrelierte Alternativen zu traditionellen Aktien- und Rentenprodukten bieten möchte.

Über Alceda Fund Management S.A.

Alceda Fund Management S.A. ist eine Private Label Fondsgesellschaft. Sie betreut und berät Produktinitiatoren wie Family Offices, Banken und Sparkassen, Institutionelle Anleger, Vermögensverwaltungen und High-Net-Worth-Individuals bei der Umsetzung Ihrer Investment-Ideen. Dabei ist Alceda nicht auf die Auflage von Investmentfonds allein festgelegt, sondern strukturiert für Ihre Partner das jeweils passende Vehikel, wie z. B. Zertifikate oder unter Einbeziehung von Kooperationspartnern auch Offshore-Fonds-Strukturen, aber auch geschlossene Beteiligungen. Die Luxemburger Alceda Fund Management S.A. ist eine vollkommen unabhängige 100-prozentige Tochter der Aquila Capital Gruppe mit Hauptsitz in Hamburg und weiteren Standorten in Mailand, Zug und Frankfurt.

Risikohinweis:

Diese Pressemitteilung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sie dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu diesem Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht). Verkaufsunterlagen zu dem Fonds sind kostenlos bei Kepler Capital Markets Frankfurt branch, Postfach 11 11 38, 60064 Frankfurt am Main und Alceda Fund Management S.A., 36, avenue du X Septembre L-2550 Luxemburg erhältlich. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die zukünftige Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Wertentwicklung des Fonds nicht zugesichert werden. Eine Garantie für die Richtigkeit aller Angaben kann nicht übernommen werden. Änderungen vorbehalten.